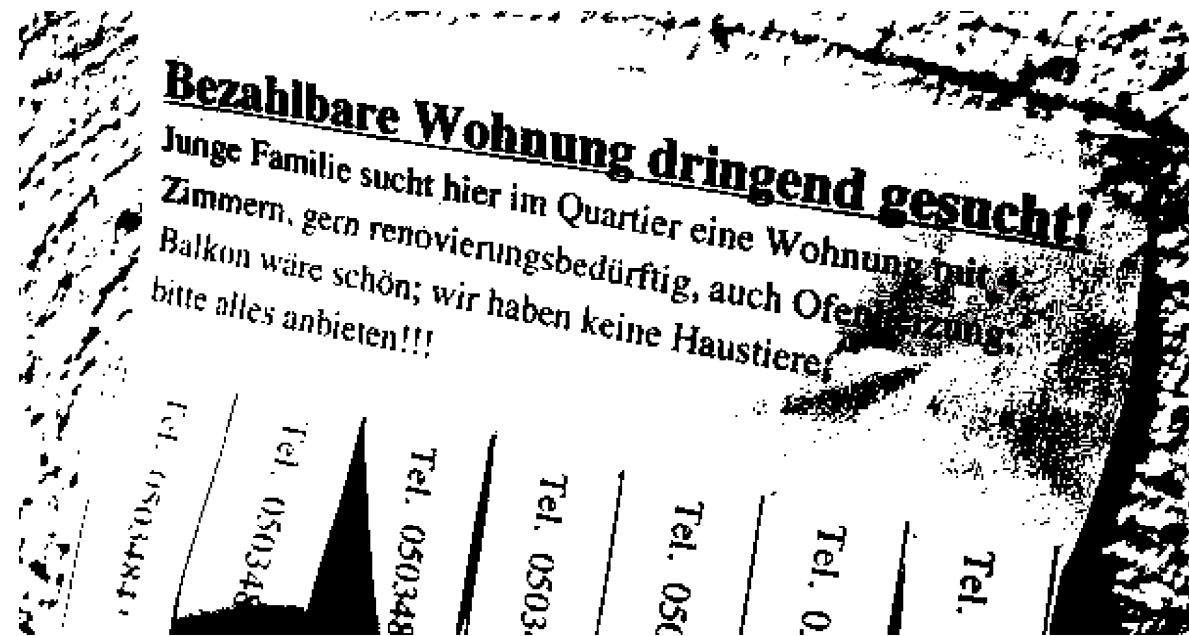


# - Die Sozialkonferenz zieht Bilanz - Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück



# - Die Sozialkonferenz zieht Bilanz - Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück



Foto: Mit freundlicher Genehmigung der landesweiten Aktionswoche „Wir bauen Häuser“ der ZBS Niedersachsen freigegeben. Soziale Dienste SKM gGmbH

- ***Wohnen ist ein Menschenrecht***
- „(1) Jeder hat das Recht auf einen Lebensstandard, der seine und seiner Familie Gesundheit und Wohl gewährleistet, einschließlich Nahrung, Kleidung, Wohnung, ärztliche Versorgung und notwendige soziale Leistungen, sowie das Recht auf Sicherheit im Falle von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Invalidität oder Verwitwung, im Alter sowie bei anderweitigem Verlust seiner Unterhaltsmittel durch unverschuldete Umstände.“  
(***Artikel 25 der UN-Menschenrechtscharta*** )

# - Die Sozialkonferenz zieht **Bilanz** - Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück



- **OSK: Armutsbekämpfung und für Menschenwürde**
- Gute Wohnverhältnisse und bezahlbare Mieten sind wesentliche Voraussetzungen für sozialen Frieden und gesellschaftlichen Zusammenhalt.  
*(aus „Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen“)*
- Die **Themen unserer Sozialkonferenzen** waren jeweils eng verknüpft mit dem Thema „Wohnen“:
  - Kinderarmut
  - „Hartz IV“ und kein Ende?
  - Altersarmut
  - Niedriglöhne
  - Berichterstattung
  - Sozialer Frieden
  - U.v.a.m.

# - Die Sozialkonferenz zieht Bilanz - Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück



## Aktenzeichen Wohnraum

XY

Gesucht in Osnabrück:  
Bezahlbarer Wohnraum

24. Konferenz  
"Für mehr soziale Gerechtigkeit  
in der Region"

Samstag, 26. April 2014  
10:00 Uhr – 14:00 Uhr

Katholische Familienbildungsstätte (FAB),  
Große Rosenstraße 18, Osnabrück

In Zusammenarbeit mit der Initiative

UM fair TEILEN  
Nicht nur bestanden

- die letzte Konferenz im April dieses Jahres hat sich ausschließlich mit dem Thema „Wohnen“ beschäftigt :

- Wege zum bezahlbaren Wohnraum (Vortrag)  
Perspektiven für eine sozialorientierte Wohnungspolitik
- Handlungskonzept bezahlbarer Wohnraum Osnabrück (Vortrag)

Wohnraumbedarfe aus verschieneen Blickwinkeln

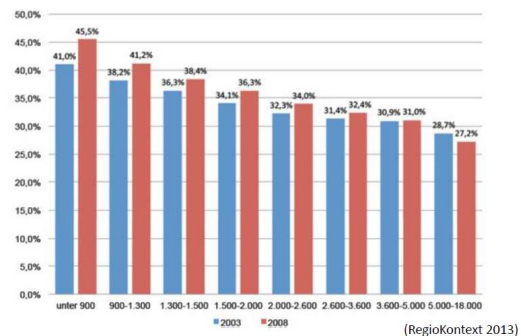
- Hartz IV – Empfänger (Job-Center)
- Alleinerziehende Elternteile (VAMV)
- Obdachlose (Soziale Dienste SKM)
- Studierende (Studentenwerk Osnabrück)
- „Wohnen für Hilfe“ (Projekt )
- Gemeinschaftliches Wohnen (Projektgruppe)
- Wohnen und Leben im Alter (Lokale Agenda 21)

# - Die Sozialkonferenz zieht Bilanz - Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück



Anstieg der Wohnkostenbelastung – trifft vor allem einkommensschwächere Haushalte

11



## Sozialplanung ist wichtig, weil ....

- – die langfristige Armutsentwicklung es vielen Menschen erschwert, noch bezahlbaren Wohnraum zu finden,
- – Wohnbedürfnisse vielfältiger werden (Lebensstile und neue Wohnformen),
- – Haushaltsgrößen sich verändern (aktuell: verkleinern),
- – Menschen wollen in vertrauten Wohnverhältnissen und Nachbarschaften leben und alt werden (Dauerwohnrecht),
- – die Einkommensentwicklung in Deutschland auseinandergedriftet ist (mehr Niedriglohneinkommen und sehr hohe Einkommen),
- – zunehmend Prozesse der sozialen Ausgliederung aus den Zentren oder bevorzugten Wohnlagen zu beobachten sind (Segregation).

## - Die Sozialkonferenz zieht **Bilanz** -

Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück

### Was brauchen wir in Osnabrück?

- **Bestandsaufnahme und Fortschreibung**  
(Analyse der Situation vor Ort. )
- **Beteiligungsorientiertes Verfahren**  
(Neben der reinen Datenanalyse sind auch die spezifischen Belange unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen einzubeziehen. )
- **Wohnberichterstattung**  
für das Handlungsfeld Wohnen (Sozialplanung)
- **Vernetzung** der lokalen Akteurinnen und Akteure. Sie gehören an einen Tisch. (**Bündnis**)

# - Die Sozialkonferenz zieht **Bilanz** - Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück

## Erste Ermutigung

- Zuspruch zu diesem Thema in Osnabrück
- „Handlungskonzept bezahlbarer Wohnraum Osnabrück“ wird erstellt  
*(Ratsbeschluss Dez. 2013)*
- „Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen“  
*(Berlin, den 10. Juli 2014 )*
- Grundsätze und Eckpunkte für die Sozialplanung im lokalen Handlungsfeld Wohnen  
*Ein Positionspapier des Vereins für Sozialplanung e.V. (VSOP) vom 29. April 2014*

# - Die Sozialkonferenz zieht Bilanz - Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück



- Bürgerbeteiligung im Planungsprozess :  
„Handlungskonzept bezahlbarer Wohnraum Osnabrück“  
*(Verfahren und Kriterien erstellen)*
- Gründung einer kommunalen genossenschaftlichen Wohnbaugesellschaft  
*(lokal Dauerwohnrecht und bezahlbaren Mietwohnraum schaffen)*
- Gründung eines  
„Osnabrücker Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen“  
*(in Anlehnung an das Bundesbündnis)*





# - Die Sozialkonferenz zieht Bilanz - Bezahlbarer Wohnraum in Osnabrück



## Fazit:

- **Wir brauchen einen Schulterschluss für bezahlbares Wohnen**

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!!

